



Wirtschafts- und
Digitalisierungsausschuss
Der Vorsitzende

Kiel, 23. Mai 2024
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1154
(0431) 988 1171
Fax (0431) 988 610 1180
Wirtschaftsausschuss@landtag.ltsh.de

Kurzb e r i c h t

über die 32. Sitzung des **Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses**

am Donnerstag, dem 23. Mai 2024,
im Anschluss an die Vormittagssitzung des Plenums, ca. 13 Uhr
im Sitzungszimmer 122 des Landtags

Beginn: 13:10 Uhr

- 1. Gespräch mit dem Vorstand der DB Regio Schiene, Harm van Zijderveld, zur SPNV-Qualität und Maßnahmen der DB Regio im Rahmen der Qualitätsoffensive in Schleswig-Holstein**
Vorschlag des Vorsitzenden
[Umdruck 20/3036](#)

Der Ausschuss führt ein Gespräch mit dem Vorsitzenden der DB Regio Schiene, Herrn van Zijderveld, und der neuen Vorsitzenden Region Nord der DB Regio, Frau Berlin.

- 2. Entwurf eines Gesetzes zur Errichtung der Landesanstalt Schienenfahrzeuge Schleswig-Holstein – ZUG.SH (ZUGSHG)**
Gesetzentwurf der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
[Drucksache 20/2136](#)

Nach einer Diskussion beschließt der Ausschuss einstimmig, da der federführende Finanzausschuss sich dem Verfahren des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses vorab angeschlossen hat, bis zum 5. Juni 2024 schriftliche Stellungnahmen zu dem Gesetzentwurf, Drucksache 20/2136, einzuholen sowie in der Sitzung am 5. Juni 2024 ein Fachgespräch durchzuführen. Für beide Anhörungen werden die Fraktionen um ihre Benennungen bis Montag, 27. Mai 2024, gebeten.

Der Ausschuss bittet den Finanzausschuss um Beratung des Gesetzentwurfs in gemeinsamer Sitzung im Rahmen der Finanzausschusssitzung am 13. Juni 2024.

Staatssekretär von der Heide stellt auf Bitten des Abgeordneten Dr. Buchholz in Aussicht, dem Ausschuss den Wirtschaftsplan der geplanten Anstalt öffentlichen Rechts vorzulegen und zu prüfen, inwiefern diese und weitere Unterlagen zum Vorgang öffentlich behandelt werden können.

3. Verschiedenes

- a) Der Vorsitzende teilt mit, dass die Informationsreise nach Kopenhagen und Malmö entsprechend der kürzlichen Ansage im Europaausschuss um einen Tag auf den Reisezeitraum 1. bis 4. Juli 2024 verkürzt wird.
- b) Die Ausschussmitglieder kommen überein, die auswärtige Sitzung am Rande der Nordbau am 4. September 2024 um 11:00 Uhr, nach der Eröffnung der Messe, beginnen zu lassen.
- c) Der Vorsitzende bittet die Sprecherinnen und Sprecher der Fraktionen, sich auf eine Verringerung der Anzahl der Gesprächsteilnehmerinnen und -teilnehmer am Fachgespräch „Klimaneutrales Industrieland“ und der Benennungen für die mündliche Anhörung zum Thema Cybersicherheit zu verständigen.
- d) Das ursprünglich für die Juni-Sitzung des Ausschusses geplante Fachgespräch zum Thema Arbeitszeitgesetz, [Drucksachen 20/707](#) und [20/749](#), wird auf eine kommende Sitzung verschoben.

4. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungszeitengesetz – LöffZG)

Gesetzentwurf der Fraktion der FDP

[Drucksache 20/2133](#)

Der Ausschuss beschließt einstimmig die Durchführung einer schriftlichen Anhörung zu dem Gesetzentwurf der Fraktion der FDP, [Drucksache 20/2133](#), unter Ausklammerung der verfassungsrechtlichen Fragen. Die Fraktionen werden um ihre Benennungen bis zum 6. Juni 2024 gebeten.

Schluss: 14:35 Uhr

gez. Svenja Reinke-Borsdorf